„Prag für Fortgeschrittene“

Abseits der touristischen Pfade – Opernaufführung im Ständetheater begeistert

Oberviechtach. (lg) „Prag für Fortgeschrittene“ war das Thema einer Informationsfahrt der Freunde der Kunst. Hierbei erlebten die mehr als 40 Teilnehmer die Goldene Stadt an der Moldau nicht auf ausgetretenen touristischen Pfaden, sondern unter dem Gedanken des „Prager Frühlings“ vor 50 Jahren.

Die zwei Gruppen aus Oberviechtach wurden von den Lehrern Hans Kistler und Hynek Krátky geführt, die beide an der Deutschen Schule in Prag unterrichten. Hans Kistler war besonders prädestiniert für diese Aufgabe, da der vom Ortenburg-Gymnasium abgeordnete Lehrer zugleich Vorstandsmitglied der Freunde der Kunst ist.

Die berühmte Jan-Pallach-Gedenkstätte am Wenzelsplatz war ein Ziel der themabezogenen Führung. Vorher hatte aber schon Ulrich Wohlgemuth nach der Ankunft des Busses am Kloster Strahov die Besucher zum Platz der Republik begleitet. Die deutsche und amerikanische Botschaft und das Kafka-Museum waren hierbei Stationen, bevor man die Moldau überquerte. Am Abend stand die Opernaufführung „Viva la Mamma“ von Donizetti auf dem Programm. Diese Parodie auf den Opernbetrieb aus dem Jahr 1831 erlebten die Besucher als ausgesprochen moderne Inszenierung im Ständetheater.

Die Vorsitzende der Freunde der Kunst, Monika Krauß, dankte allen beteiligten Führungskräften, die den Teilnehmern der Tagesfahrt einen informativen und eindrucksvollen Aufenthalt in der tschechischen Metropole bereiteten.

Mehr als 40 Teilnehmer genossen die Informationsfahrt in die Goldene Stadt mit dem Panorama des St.-Veits-Doms und des Hradschin im Hintergrund. Bild: lg